

Jahresrückblick 2023



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freunde unserer Gemeinde,

das Jahr 2023 neigt sich so langsam dem Ende zu und dies bietet die Gelegenheit, sich nochmals bewusst zu machen, was sich in diesem Jahr so alles ereignet hat. Dabei werde ich jetzt nicht alle Details und Vorkommnisse aufzählen, sondern hauptsächlich in Bildern und kurzen Sätzen die besonderen Ereignisse dieses Jahres erwähnen. Hierbei möchte ich vor allem Herrn Uwe Ade für die gemachten Bilder danken.

Ein wenig Statistik gehört auch dazu um Ihnen zu zeigen, wie sich die Gesamtgemeinde entwickelt hat.

Zunächst die aktuellen Zahlen aus unserem Einwohnermeldeamt:

Stand:	01. Dezember 2022	01. Dezember 2023
Schopfloch	1.547	1.539
Oberiflingen	635	645
Unteriflingen	412	416
Gesamt	2.594	2.600

Personenstandsfälle:

Stand:	01. Dezember 2022	01. Dezember 2023
Geburten:	20	26
Eheschließungen:	19	14
Sterbefälle:	30	31

Aus aller Welt:

2023 war von vielen Ereignissen geprägt. In der Türkei und in Syrien gab es Anfang des Jahres verheerende Erdbeben mit vielen Toten und viel Leid. Der 24-Stunden-Streik der Gewerkschaften Verdi und EVG legen Deutschland lahm. Finnland wird als 31. Nation Mitglied in der NATO. Die letzten drei Atomkraftwerke in Deutschland (Emsland, Bayern, Baden-Württemberg) werden abgeschaltet. Am 01. Mai wird das Deutschlandticket eingeführt. Über alle Tarifgrenzen hinweg kann man für 49,- € im Monat den Nahverkehr nutzen. In der Westminster Abbey findet die Krönung von König Charles III. und Königin Camilla statt. Die deutsche Eishockey Nationalmannschaft gewinnt bei der Weltmeisterschaft die Silbermedaille. Die spanischen Frauen werden Fußballweltmeister nachdem die deutschen Frauen in der Vorrunde ausgeschieden sind. Der deutsche Bundestag beschließt das neue Heizungsgesetz. Für ihren Kampf für Frauenrechte und Meinungsfreiheit im Iran wurde Narges Mohammadi mit dem Friedensnobelpreis 2023 ausgezeichnet. Am 07. Oktober greift die radikal-islamistische Hamas mit einem Raketenangriff den Küstenstreifen Israels an. Bei dem Angriff kommen mehrere hundert Menschen ums Leben. Thomas Gottschalk moderiert zum letzten Mal die Sendung „Wetten dass...“

Was bewegte die Gesamtgemeinde Schopfloch?

Auch wenn es noch im Jahr 2022 war, möchte ich doch nochmals die Gelegenheit nutzen, mich bei meinem Vorgänger Herrn Klaas Klaassen für sein „Lebenswerk Schopfloch“ zu bedanken. In einer vollbesetzten Veranstaltungshalle wurde Herr Klaassen würdig und gebührend am Ende des Jahres aus seinem Amt als Bürgermeister verabschiedet.



Wenn ein Bürgermeister verabschiedet wird, muss ein neuer Bürgermeister eingesetzt werden. Diese Einsetzungsfeier fand am 26. Januar statt. Hierzu durfte ich viele Gäste, Freunde und Familienangehörige begrüßen, die diesen Anlass für mich unvergesslich machten.





Im Rahmen einer Ortschaftsratsitzung in Unteriflingen schenkte Herr Esslinger Funde vom Rockesberg der Gemeinde. Ortsvorsteher Hermann Schwizler und ich freuten uns über dieses Geschenk.

Anfang Februar fand die jährlich stattfindende Seniorenfeier in der Veranstaltungshalle statt. In einer voll besetzten Halle durften Pfarrer Günter Blatz und ich viele Gäste begrüßen und wir verbrachten einen schönen Nachmittag zusammen. Viele Beiträge und auch der Posaunenchor umrahmten diese Feier.



Die Oberiflinger Auentalhexen veranstalteten zum ersten Mal in der Iflinger Halle für die Kleinen eine Kinderfasnet. Die Halle war proppenvoll und die Stimmung ausgelassen. Es war eine tolle Veranstaltung.



Am 13.02. übergab Herr Arnd Wurster dem Ortschaftsrat Unterirflingen und mir das Ortssippenbuch Neuneck-Unterirflingen.



Am Schmotzigen Donnerstag fand zum ersten Mal eine Schlüsselübergabe des Rathausschlüssels an die Oberirflinger Auentalhexen statt. Ortsvorsteher Andreas Zeller und ich mussten hierbei schweren Herzens den Schlüssel hergeben und die Hexen übernahmen bis Aschermittwoch die Amtsgeschäfte.

Damals ahnte noch niemand, was nur wenige Tage später geschah. Am 27. Februar mussten wir vom plötzlichen Tod von Herrn Klaas Klaassen erfahren. Fassungslos und gelähmt nahm die gesamte Gemeinde Abschied bei der Beisetzung am 11. März.



Im März kamen 17 weitere Geflüchtete zu uns nach Schopfloch. Die Aufnahme von Geflüchteten wird uns auch in Zukunft vor große Herausforderungen stellen. Wir haben in Schopfloch bisher nur sehr begrenzten Wohnraum zur Verfügung, so dass auch „Containerlösungen“ nicht ausgeschlossen werden können.

Am 03. Mai fand zum ersten Mal das gemeinsame Seniorenmittagessen in der Linde in Oberiflingen statt. Dieses Mittagessen, das alle zwei Monate stattfindet, ist ein voller Erfolg und zeigt, dass sehr gerne in Gesellschaft zusammen Mittag gegessen wird. Hier auch ein großer Dank an die Familie Winter, welche uns immer köstlich bekocht und diese Aktion möglich macht.



Mitte Mai führte die Gesamtfeuerwehr Schopfloch bei der Firma SToxxparts im Schopflocher Gewerbegebiet eine gemeinsame Übung durch. Dabei zeigten die drei Abteilungen, wie gut sie zusammenarbeiten. Wir dürfen stolz und froh sein, von unseren Feuerwehren so gut und sicher betreut zu werden.



Am 23. Mai fand der traditionelle Pfingstmarkt in Schopfloch statt. Im Rahmen dieses Marktes wurden die neu errichteten Parkplätze auf der Rückseite des Schopflocher Rathauses feierlich eröffnet.



Am gleichen Abend wurde auch das öffentliche Bücherregal in Oberiflingen eingeweiht. Hier hat Herr Hermann Kurz eine tolle handwerkliche Arbeit geleistet. Vielen Dank an Frau Gisela Blatz, die dieses Bücherregal betreut.

Mitte Juni erfolgte der symbolische Spatenstich für das neue Baugebiet „Laiber Süd“ in Schopfloch. Hierbei werden derzeit 19 Bauplätze erschlossen. Mit der Fertigstellung des Baugebiets ist in Bälde zu rechnen, so dass nach Abschluss der Arbeiten und der Abrechnungen auch der konkrete Bauplatzpreis errechnet und vom Gemeinderat beschlossen werden kann.



Am 23.06. begann der Schopflocher Hüttensommer. Mit einer beeindruckenden „Bälleaktion“ der Diakoniestation, welche durch diese Aktion auf den wichtigen Beruf der Pflege aufmerksam machte, wurde der Hüttensommer eröffnet. Dabei machte das Rathausteam den Anfang und bewirtete die Gäste und den Marktplatz. Insgesamt 18 Veranstaltungen, ganz unterschiedlicher Ausrichtungen und Akteure, machten diesen Hüttensommer auf dem Schopflocher Marktplatz zu einem vollen Erfolg.



Eine von der Verwaltung initiierte Jugendbeteiligung erbrachte mehrere Wünsche und Anregungen von Jugendlichen aus dem Gesamtgemeindegebiet. In einer gemeinsamen Besprechung mit den Jugendlichen, Frau Magdalena Becht vom Jugendamt des Landratsamtes und mir einigte man sich auf zwei wesentliche Projekte, welche wir gemeinsam angehen wollen. Die beiden Themen „Jugendraum“ und „Multifunktionsspielfeld“ werden seitdem bearbeitet.



Im Rahmen des diesjährigen Sommerferienprogramms konnten zahlreiche Veranstaltungen für die Kinder und Jugendlichen angeboten werden.



Hierbei halfen sehr viele Eltern, Erwachsene und Vereinsmitglieder mit, ein vielfältiges und umfangreiches Programm auf die Beine zu stellen. Allen hier Beteiligten danke ich recht herzlich für das tolle Engagement.



Beim diesjährigen Stadtradeln konnte die Fahrradgruppe des Sportvereins Oberiflingen mit großem Vorsprung den ersten Platz belegen. Mit hervorragenden 30.060 gefahrenen Kilometern fuhr man knapp 9.000 Kilometer mehr als die zweitplatzierte Gruppe. Herzlichen Glückwunsch!





Der Sportverein Oberflingen durfte auch in einem feierlichen Rahmen in Stuttgart den kleinen silbernen Stern des Sports in Empfang nehmen. Als „Familienverein für alle Generationen“ überzeugte der SVO die Jury und bekam auch einen Scheck in Höhe von 1.250,- € überreicht.



Organisiert von Herrn Martin und Herrn Barth fuhren 32 Seniorinnen und Senioren am 17. Oktober zum Balzer Herrgott nach Gütenbach im Schwarzwald. Es war ein rundum gelungener Tag und ein toll organisierter Ausflug.

Herzlichen Dank hierfür!





Der Breitbandausbau im Gemeindegebiet konnte weiter vorangetrieben werden. So fand im November der symbolische Spatenstich in Oberflöding statt. Derzeit laufen die Ausbaurbeiten auf Hochtouren.

Im Rahmen des landkreisweiten Jugendpolitiktages durfte ich 18 Jugendliche aus Schopfloch und Waldachtal begrüßen. In Schopfloch waren ausschließlich Jungen eingeladen. Die Mädchen aus Schopfloch und Waldachtal waren in Tumlingen bei meiner Kollegin Bürgermeisterin Annick Grassi herzlich willkommen. Wir diskutierten den ganzen Vormittag



über Politik, über die Stärken und Schwächen der Gemeinden und schauten uns ein begonnenes Jugendprojekt (Jugendraum) vor Ort an. Zum Abschluss hatten wir uns Pizza verdient, die wir uns gut schmecken ließen. Es war ein sehr schöner Vormittag.



Am 05. Dezember fand der traditionelle Iflinger Advent statt. In einer festlich geschmückten Iflinger Halle verbrachte man gemeinsam schöne adventliche Stunden. Der Zitherchor, Frau Joos, Herr Burkhardt, Frau Pferdekamp, Pfarrer Blatz und auch ich gestalteten das Programm, so dass es ein kurzweiliger, lustiger aber auch besinnlicher Nachmittag wurde. Vielen Dank an den Seniorenkreis für die hervorragende Organisation.



Neben all den aufgezeigten Aktivitäten und Geschehnissen gab es natürlich noch viele Gegebenheiten, die ich nicht alle aufzählen kann. Beispielhaft zeigen noch einige Bilder das „Schopflocher Leben“ in diesem Jahr.



Hauptversammlung der
Feuerwehr

Ehrung der Blutspender





Landwirtschaftsminister
Peter Hauk zu Besuch bei
Familie Keppler in Unterirflingen

Aufstellung des Bücherregals beim
Schopflocher Rathaus



Zu Besuch beim Kindergarten in
Oberirflingen

...und in Unterirflingen



Kindergarten Schopfloch bei mir
im Rathaus



50 Jahre Landkreis Freudenstadt



Brunnenstraßenfest Unteriflingen



MFO-Fest Oberiflingen

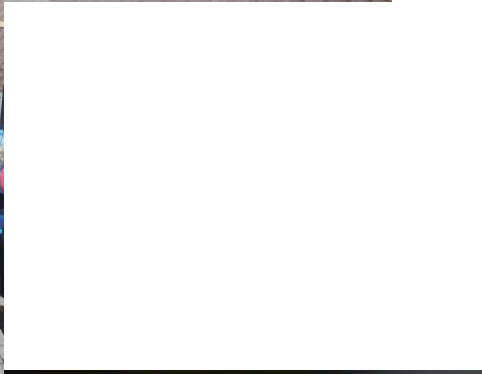


Sportfest SV Schopfloch

13. Oberiflinger Wandertag



Hüttensommerimpressionen





Blick in mein Büro

Liebe Bürgerinnen und Bürger, dieser kurze Jahresrückblick in Bildern zeigt u.a. auf, dass das gesellschaftliche Leben in Schopfloch, gerade auch nach der Corona-Krise, wieder stark zugenommen hat. Die Zusammenkunft und das gesellige Beisammensein sind so wichtig für eine funktionierende Gemeinschaft. Und da bin ich sehr zuversichtlich, dass wir diese Gemeinschaft erhalten und noch weiter ausbauen werden.

Liebe Schopflocherinnen und Schopflocher der Gesamtgemeinde, ich danke Ihnen persönlich für die tolle „Aufnahme“ in Ihrer Mitte als Bürgermeister. Vor allem meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Sofort habe ich gespürt und in vielen persönlichen Gesprächen erfahren, dass wir alle zusammen noch viel für unser schönes Schopfloch erreichen können.

Auch im Namen der Ortsvorsteher Andreas Zeller und Hermann Schwizler wünsche ich Ihnen gesegnete, friedliche und schöne Weihnachten sowie ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2024!

Ihr

Thomas Staubitzer
Bürgermeister